

Knappe Heimmiederlage der Herren

Handballclub HC MGT BW Feldkirch verlor gegen Winzingen

ts die zweite Niederlage in e mussten die Herren des MGT BW Feldkirch in Kauf en. Und dies vor eigenem ikum. Gegen den TV Win setzte es eine unglückli- 2:35-Heimmiederlage.

Feldkircher Team ging merk- gehandicapt in dieses wichti- eimspiel, plagten doch lästige tzungungen einige Stammspieler. spielte Bernhard Grissmann einer Rippenprellung, auch an Burkhard Veit half mit n Bänderriss seiner Mann- t. Zu allem Unglück verletzte auch noch der ständige eiber des Feldkircher Angriffs, Florian Hintringer, in der lbezeit.

allem durch eine schlechte issphase wurde ein Vor- ng von 4 Toren in der zweiten hälfte verschenkt. Trotz eines gewaltigen Christoph Fulte-

rer (11 Tore) und auch einer sehr guten Leistung des Youngsters Adnan Lidan übernahmen die Winzinger knapp vor Spielende die Führung. Nach 2 Zeitstrafen gegen die Montfortstädter war dann die Niederlage durch dieses Unterzahlspiel nicht mehr abzuwenden. Die Truppe von Trainer Csuti rutschte somit auf den 4. Tabellenplatz der württembergischen Landesliga ab.

In der dritten Runde des ÖHB-Cups müssen die BW-Damen bereits zum dritten Mal in der Fremde antreten. In Korneuburg wartet ein unangenehmer Bundesligist, der vor eigenem Publikum sicher eine Überraschung liefern möchte. Trotz eines längerfristigen Ausfalls von Ivana Dolovic (Bruch eines Mittelfusssknochens) gehen die Montfortstädterinnen aber als Favoriten in dieses Spiel. Weitere Informationen auf www.handballfeldkirch.at. (ver)



Mit 11 Treffern bester Torschütze der Feldkircher: Christof Fulterer.



greich. Am 31. Jänner führte der Schiverein SV Altenstadt in obwohl die heurige Mannschaftsmeisterschaft durch. Bei reichlich schnee hatte das Team des Veranstalters mit Chefkämpfrichter Michael Lampert keinerlei Probleme mit der Veranstaltung und reichte das Rennen mit 152 Läufern ohne Probleme über die Bühne. Altenstädter Oldietruppe eroberte wieder den 1. Rang. Die Herverteidigten ihre Favoritenrolle souverän, die Damenmannschaft reichte den guten 2. Rang, der Sieger SV Gisingen ging mit VVS-fern an den Start und erreichte dadurch verdient den 1. Rang. Der essieg ging an Gerd Meier, Tagesbestzeit fuhr Sabine Rederer aus ington. Podestplätze gingen an: Jugend I - Samantha Winkler (2.) Sandra Allgäuer (3.), Johannes Bitschau (1.), Lucas Lampert (2.), end II - Stefanie Dunst (2.), Kevin Micheli (2.), Allgemein - Karin (1.), Richard Fehr (1.), AK I - Karin Amann (3.), AK II - Gerd er (1.), AK III - Rudi Büchel (1.), AK IV - Herbert Fehr (2.) (ver)



Eine Klasse für sich. Bei den Großfeldkircher Schülermeisterschaft bestätigte der Nachwuchskader des WSV Nofels einmal mehr seine dominierende Rolle im Feldkircher Skizirkus. Mit 128 Punkten sicherten sich die jungen Rennläufer klar vor dem WSV Fellengatter (80 Punkte) und dem SV Tisis (67 Punkte) die Mannschaftswertung. Samanta Winkler sicherte sich in der Einzelwertung den Titel der Feldkircher Schülermeisterin. Über weitere Nofler Kategoriensiege, beim vom SV Tosters bestens organisierten Rennen, durften sich Daniel Bertschler, Natalie Lampert, Andreas Fellner und Samanta Winkler freuen. In ihren Klassen den Sprung aufs Podest schafften auch Hannes Meier (2.), Davis Meier (2.), Martin Bertschler (3.), Michaela Gmeiner (2.), Pierre Ritter (2.), Nicolas Allgäuer (3.), Sandra Allgäuer (2.), Anna-Maria Zöchbauer (3.) und Lucas Lampert (2.). Trainiert werden die erfolgreichen Nachwuchsathleten von Kurt Meier, Thomas Bitschnau, Gerd Meier, Johannes Muther und Christoph Muster. Weitere Infos: www.wsv-nofels.at. (ver)